



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 19. Mai 2014  
(OR. en)**

**9559/1/14  
REV 1 ADD 1**

**UD 133  
ENFOCUSM 62**

**I/A-PUNKT-VERMERK**

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

vom 14. Mai 2014

Nr. Vordok.: 8677/2/14 REV2 UD 114 ENFOCUSM 57

Betr.: Annahme von Schlussfolgerungen des Rates zur Reform der Governance der EU-Zollunion  
- Erklärung der Kommission

**Erklärung der Kommission zum Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates zur Reform der Governance der EU-Zollunion**

Die Kommission bedauert, dass der Rat die Kommission ersucht, das Mandat für die Gruppe für Zollpolitik zu billigen, und die Gruppe für Zollpolitik ersucht, dieses Mandat umzusetzen, da dies eine Missachtung der der Kommission gemäß den Verträgen eingeräumten Befugnisse darstellt. In der Tat ist die Kommission dafür zuständig, Sachverständigengruppen einzusetzen, um sich beraten zu lassen, sowie deren Mandat, Arbeitsmethoden und Geschäftsordnung festzulegen.